

Doppelter Aufstieg in Verbandsliga

TENNIS Triumph der Damen von BW Soest und Damen 40 aus Bad Sassendorf

VON FRANK DÜSER

Bad Sassendorf/Soest – Geschafft! In zwei guten Endspielen, mit sehenswertem und teilweise recht spannendem Tennis gewannen sowohl die Damen des TC BW Soest als auch die Damen 30 des TuS Bad Sassendorf nach den Gruppen-Siegen auch das entscheidende Aufstiegsendspiel. Beide Teams steigen in die Verbandsliga auf.

Soest legte gegen den Grundstein in den Einzeln mit einem klaren 6:0 gegen den TuS 59 Hamm. Bad Sassendorf zitterte sich dagegen nach einer 3:0-Führung noch mit einer knappen 4:2-Führung in die Doppel, holte hier zwei knappe Siege.

Aufstiegsendspiel zur Verbandsliga, Damen: BW Soest – TuS 59 Hamm 6:0. Viel besser als gedacht lief das Endspiel der Soester Damen. Chiara Kampschulte hatte es besonders eilig, beendete das erste Einzel der ersten Runde mit einem glatten, ungefährdeten Sieg. Emelie Suteu hatte etwas mehr Mühe, brachte ihren Sieg aber auch in zwei Sätzen heim. Als Emma Bartmann mit ihrem Tiebreak-Sieg im zweiten Satz das 3:0 erspielte, hatte Julia Jaeger bereits die Weichen auf Sieg gestellt. Sie war beim 6:0 und 6:0 an Position drei im vierten Einzel kaum gefordert. Jetzt blickten alle Augen auf



Carolin Knorr (von links), Julia Jaeger, Sophia Struchholz, Emelie Suteu, Emma Bartmann, Sophie Götze und Teamsprecherin Chiara Kampschulte stoßen auf den Verbandsliga-Aufstieg der Damen von BW Soest an.

FOTO: DÜSER

die Endphase des Spitzeneinzels. Denn hier zeichnete sich der fünfte, entscheidende Sieg ab. Nach sieben oder acht Matchbällen dann der Jubel: Carolin Knorr machte taktisch ein klasse Match und gewann ungefährdet 6:2 und 6:3. Da war das Spiel von Sophie Götze nicht mehr entscheidend, doch die Nummer fünf im Soester Team gab sich keine Blöße, gewann auch ihr siebtes Einzel in dieser Saison. Danach floß der Sekt in Strömen.

BW Soest: Knorr 6:2, 6:3; Suteu 6:3, 6:4, Jaeger 6:0, 6:0; Kampschulte 6:1, 6:2; Götze 7:5, 6:2, Bartmann 6:2, 7:6.

Aufstiegsendspiel zur Verbandsliga, Damen 30: TuS Bad Sassendorf – TC GW Bochum 6:3. Viel knapper als 10:8 im Match-Tiebreak ist ein Sieg kaum möglich. Mit diesem Resultat setzten sich Claudia Risse und Anne-Kathrin Schockenhoff im zweiten Doppel durch und sicherten ihrem Team den entscheidenden, wichtigen fünften Punkt.

Bei einer 4:2-Führung für den TuS war das erste Doppel von Claudia Esch und Kerstin Risse hart umkämpft, ging aber 3:6 und 4:6 verloren. Am Nebenplatz gingen Risse/

Schockenhoff zu diesem Zeitpunkt in die entscheidende Phase. Auf Platz drei sah es auch nach einem Match-Tiebreak aus, denn Dagmar Deubler und Astrid Scholz kämpften sich nach einem 6:7 im ersten Satz zurück ins Match und führten beim Matchball am Nebenplatz 5:2. Hier wäre es sicher noch knapp zu Ende gegangen. Doch nach dem Matchball gab der Gast das letzte Doppel auf.

Das Spiel begann sehr aussichtsreich für die Damen des TuS. Dagmar Deubler drehte

in einem Dreieinhalb-Stunden-Match einen 3:6-Rückstand in ein 6:3 und 7:6. Kirsten Reinecke hatte mehr Probleme mit der Hitze als mit ihrer Gegnerin, gewann glatt 6:2 und 6:2 und blieb in dieser Sommersaison ungeschlagen bei sechs Siegen. Anne-Kathrin Schockenhoff, die bei fünf Einzelsiegen auch ungeschlagen blieb gewann auch schnell und deutlich mit 6:0 und 6:3 und trug zur zwischenzeitlichen 3:0-Führung bei. Doch das Spiel drohte zu kippen. Claudia Risse hatte im Spitzenduell, wie erwartet keine Chance. Sie ver-